
Sonderausstellung vom 12. September bis zum 31. Oktober im Schloss vor Husum

K.R.H. Sonderborg. Späte Bilder

Die aktuelle **Sonderausstellung im Schloss vor Husum** zeigt Werke von **K.R.H. Sonderborg**. Der Maler K.R.H. Sonderborg (1923-2008), einer der international bekannten deutschen informellen Künstler, schuf ein ebenso umfangreiches wie differenziertes Spätwerk, das Gert Krogmann in Hamburg zu einem Schwerpunkt seiner Sammlung erkor. Trat Sonderborg zunächst mit ebenso gestisch wie dynamisch angelegten, in der Farbgebung auf Schwarz und Rot beschränkten Bildern hervor, wobei er in einer Art Schnellmalerei auf mechanischem Wege Spuren erzeugte, so schuf er in seinen letzten Lebensjahren nicht nur farblich ausladende Kompositionen, sondern fand zu einer meditativ begründeten Durchdringung der bildnerischen Wirklichkeit. Form und Farbe treten auf diese Weise in eine veränderte Konstellation, in der, jenseits des Abbildlichen, die Momente des Welthaltigen ihren Widerpart in der eigenen psychisch bestimmenden Verfasstheit finden.

K.R.H. Sonderborg wurde als Kurt Rudolf Hoffmann 1923 in Sonderborg/DK geboren. Er studierte nach dem Zweiten Weltkrieg u. a. an der Landeskunstschule in Hamburg. Von 1965 - 1990 lehrte er an der Kunstakademie Stuttgart. Sonderborg erhielt zahlreiche renommierte Preise und Auszeichnungen. Er starb 2008 in Hamburg.

Die Ausstellung ist in der Dachgalerie des Husumer Schlosses **bis zum 31. Oktober** zu sehen.

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag von 11.00 bis 17.00 Uhr

Husum, 15. September 2021